

Aufgabenblatt 08: Reflection, Swing, Threads...

Bei diesem Aufgabenblatt können bzw. müssen Sie verschiedene Dinge, die Sie bereits geübt haben, kombinieren. Im Ergebnis sollen Sie in diesem und ggf. folgenden Aufgaben eine Art *Objektbrowser* entwickeln. Als Beispiel können viele Ihrer bisherigen Klassen dienen.

Unter *Objektbrowser* verstehe ich dabei eine Anwendung, die viele — möglichst alle — Eigenschaften eines Objekts anzeigt. Auch eine Änderungsmöglichkeit für ausgewählte Eigenschaften kann sinnvoll sein. In zusammengesetzte Eigenschaften sollte hineingezoomt werden können.

Dieses Aufgabenblatt ist ein Einstieg in diese Art von Aufgaben.

1. Schreiben Sie bitte einen Objektbrowser, der möglichst viel (alle) Eigenschaften eines Objekts anzeigt!

Berücksichtigen Sie dabei bitte folgende Anforderungen:

2. Wie Sie an das zu inspizierende Objekt kommen, ist Ihnen freigestellt: Dies kann über einen Konstruktor oder eine set-Methode geschehen.
3. Die Eigenschaften des Objekts sollen möglichst vollständig angezeigt werden.
4. Es soll in Eigenschaften enthaltener Objekte „hineingezoomt“ werden können (unabhängig von der Sichtbarkeit): Hat eine Klasse ein Attribut von nicht-primitiven Typ, so sollen die Eigenschaften wie Operationen und ggf. Attributwerte dieses Objekt angezeigt werden können.
5. Reine Konsolausgaben reichen nicht für eine Akzeptanz der Lösung. In den vergangenen Semestern habe von HTML-Seiten in einem Frame bis zu Darstellungen mittels Baum viele akzeptable Darstellungen gesehen.
6. „Alle“ ist hier ein hochgestecktes Ziel. Für die Akzeptanz wird es in diesem Aufgabenblatt reichen, wenn Sie viele zeigen können.

Abgabe: **Mittwoch, 24.11.2010, 12:30**

per Email an bernd.kahlbrandt@informatik.haw-hamburg.de

Viel Spaß mit Reflection!